

ÖBSV - Jugendcup 2009

Als neuer Jugendreferent des ÖBSV freut es mich sehr, Ihnen bekannt geben zu dürfen, dass in diesem Jahr eine modifizierte Variante des beliebten **ÖBSV-Jugendcup** durchgeführt wird.

Für die Aufnahme der Ergebnisse in die Jugendcup-Wertung besteht **Lizenzpflicht**. Die Jugendcup-Wertung beginnt mit **1.1.2009 und endet mit 30 September 2009**.

Für die Cupwertung werden Turnierergebnisse aller **FITA registrierten Turniere** (lt. ÖBSV Kalender) in diesem Zeitraum anerkannt (keine Turniere aus dem Breitensportkalender).

Die Cupwertung erfolgt :

in den Bogenklassen:

- Recurve
- Compound
- Blankbogen
- Instinctivbogen
- Langbogen

in den Altersklassen:

- Schüler I
- Schüler II
- Kadetten
- Junioren

Altersklassen geteilt nach Geschlecht. Wenn weniger als 3 in einer Altersklasse w oder m sind, werden w und m zusammen gewertet

Es gibt 2 Wertungen:

- 1.) Ranking aller Performannewerte* der Schützen pro Altersklasse und Bogenklasse
- 2.) Ranking der höchsten Durchschnittsperformances* pro Bogenklasse ohne Berücksichtigung der Altersklasse

*Performance: siehe „Ermittlung der Performance“ weiter unten

Um den Jugendcup für die Schützinnen und Schützen so unkompliziert wie möglich zu halten, bitte ich die veranstaltenden Vereine um Zusendung der Rangliste an jugendreferent@oebv.com aus der dann die Daten für den Jugendcup entnommen werden.

Ermittlung der Performance:

Aus dem Turnierergebnis wird eine **Schützen-Performance** errechnet. Diese Zahl ist im Bereich zwischen 0 und 1000 (‰) pro Turnierergebnis. Je höher diese Zahl ist, desto stärker ist dieser Schütze. 1000 würde bedeuten, dass der Schütze Max-Score geschossen hat, 0 würde bedeuten, dass der Schütze nur Misses geschossen hat. Die Performance wird nach folgendem Schlüssel errechnet:

$$\text{Schützen-Performance in ‰} = (\text{erreichter Score} : \text{erreichbarer Score}) \times 1000$$

z.B. $(1350 : 1440) \times 1000 = 937,5$

Die Performanzenwerte der einzelnen Turniere werden aufaddiert bzw. der Durchschnitt errechnet und kommen in die jeweilige Jugend-Cup Rangliste.

Hintergrund für diese Methode: Einen ersten Platz kann man auch mit einem schlechten Ergebnis erreichen. Durch Verwendung der Performance wird die persönliche Leistung und nicht eine Platzierung für das Ranking verwendet und ist damit objektiver und fairer. Natürlich ist es trotzdem möglich, dass ein besserer Schütze von einem weniger guten Schützen übertroffen wird, wenn dieser an mehreren Turnieren teilnimmt, dies wird aber durch die Auswertung der Durchschnittsperformance in das richtige Licht gerückt. Damit wird sowohl der fleißige als auch der gute Schütze für seine Aktivität belohnt.

Joe Lipp
ÖBSV-Jugendreferent
jugendreferent@oebv.com

Trudy Medwed
Präsidentin

Wals-Siezenheim, März 2009